

Peter, seine Freunde und der Geschäftsmann (Teil 1)

Dick und fett steht es im Prospekt: „Kurier für die langen Samstage gesucht. FESTLOHN!“

Peter meldet sich und nimmt den kleinen Nebenjob zu den vereinbarten Bedingungen an. Am ersten verkaufsoffenen Samstag fährt er zu den Kunden, um Pakete abzuliefern.

In der zweiten Woche zeigt sich, dass die Aufträge nicht durch einen Kurier allein ausgeführt werden können. Peter wird gefragt, ob er jemanden kennt, der ihm helfen könnte. Er bringt seinen Freund Markus mit. Beide sind voll ausgelastet. Am dritten Samstag darf Peters Schwester Sabine auch noch mithelfen. Als der vierte Advent naht, gibt es besonders viel auszuliefern. Ein vierter Kurier wird engagiert: Michael.

Nach Geschäftsschluss bekommen alle vier Kuriere ein nettes Geschenk und einen Umschlag mit dem Lohn. Sie bedanken sich und gehen erfreut und beschwingt hinaus. Draußen öffnen sie ihre Umschläge. In allen befindet sich der gleiche Lohn von 50 €, wie ihn der Geschäftsmann mit Peter vereinbart hatte. Alle vier haben also den gleichen Lohn erhalten.

Peter ist

.....

.....

.....

Peter, seine Freunde und der Geschäftsmann (Teil 2)

Peter, Markus, Sabine und Michael sind in einer Schulklasse. Im Januar, nach den Weihnachtsferien, steht die gemeinsame Klassenfahrt an. Sie sparen schon seit Monaten, um auch etwas Taschengeld mitnehmen zu können. Zu Beginn der Adventszeit fehlten den vieren jeweils noch etwa 50 €, also genau der Betrag, den Peter mit dem Geschäftsmann als Festlohn vereinbart hat. Er hatte bei seiner Einstellung dem Chef erzählt, wozu er das Geld aus diesem Nebenjob braucht und dass auch noch andere aus seiner Klasse versuchen, sich diesen Betrag zu erarbeiten.

Wie beurteilst du jetzt das Verhalten des Geschäftsmannes?

.....

.....

.....

.....